

# Einsendeschluss für MedienPREIS "Gesundheit durch Vorsorge" verlängert

## Diabetes-Stiftung und ddp loben 3 Preise à 3.333 Euro aus

München (pts/21.09.2009/15:00) - Auf Grund der zeitlichen Überlappung mit der Bundestagswahl haben DDS und ddp den Einsendeschluss für den MedienPREIS "Gesundheit durch Vorsorge" um 14 Tage auf Mitte Oktober (Freitag, 16.10.) verlängert. Im Fokus für den diesjährigen MedienPREIS stehen Presseberichte aller Medien und engagierter Unternehmen über die pandemische Ausbreitung von Diabetes mellitus und Metabolischem Syndrom und präventive Maßnahmen dagegen.

Fast 10 Prozent aller Deutschen haben bereits einen Diabetes mellitus, dazu kommen mehrere Millionen Menschen, die nichts von ihrer Erkrankung wissen - täglich etwa 1.000 neue Betroffene. Dabei steigt besonders die Zahl jüngerer Typ 2 Diabetiker. Bereits jetzt verschlingt Diabetes in Deutschland jährlich - mit allen Folgen - Kosten von etwa 60 Milliarden Euro.

Wie unsere Volkswirtschaft dies tragen kann, ist ein Rätsel, ebenso die Unbekümmertheit, mit der hierzulande der Diabetes-Pandemie und dem Metabolischen Syndrom größtenteils immer noch begegnet wird. Eines jedoch ist klar: Eine nachhaltige Sensibilisierung der Öffentlichkeit für diese Problematik sowie die Schaffung eines individuellen Präventions-Bewusstseins sind die Meilensteine bei der Bekämpfung des Typ 2 Diabetes.

### MedienPREIS der DDS gemeinsam mit ddp

Vor diesem Hintergrund lobt die DDS seit 1999 ihren MedienPREIS aus. Ausgezeichnet werden Beiträge, die sich gut recherchiert und informativ von der Informationsflut abheben und die Mediennutzer im Sinne der Vorsorge über Diabetes aufklären.

Dieses Jahr hat die DDS den MedienPREIS erstmals gemeinsam mit der Nachrichtenagentur ddp ausgeschrieben, die sich in den vorangegangenen Jahren auch durch ihren Qualitätsjournalismus und besonders nachhaltig recherchierte Inhalte einen Namen gemacht hat. Die Nachrichtenagentur wird mit ihrem Engagement die namhafte Jury um den ddp-Chefredakteur Joachim Widmann, einen ausgewiesenen Medienfachmann, erweitern. Damit will die Jury nachdrücklich die verständliche, fachlich-journalistisch hochwertige Umsetzung dieses komplexen Themas hervorheben. Das Gesamthonorar verteilt sich auf drei Preise, die jeweils mit 3.333 Euro dotiert sind: einer für die Rubrik Printmedien, einer für TV-, Radio- und Internetmedien und einer für Vorsorge- und Gesundheits-Kommunikation von Unternehmen.

Eingereicht werden können Beiträge in elektronischer Datenform (PDF oder CD oder DVD), die in der Zeit zwischen dem 01.01.2008 und dem 30.09.2009 veröffentlicht wurden bzw. werden. Beiträge - **neuer Einsendeschluss ist der 16. Oktober** - gehen an die folgende Adresse: [medienpreis@diabetesstiftung.de](mailto:medienpreis@diabetesstiftung.de) oder Deutsche Diabetes-Stiftung - MedienPREIS, Staffelseestraße 6, 81477 München. Die ausführlichen Teilnahmebedingungen sind dieser Meldung als PDF unter <http://img.pte.at/files/binary/3741.pdf> beigefügt.

### Gemeinsam gegen Diabetes

Diabetes ist behandelbar, aber derzeit nicht heilbar und in Zukunft auch nicht mehr von der Gesellschaft finanzierbar. In den meisten Fällen ist die Krankheit einfach zu verhindern - mit einem vernünftigen Lebensstil, der Genuss, Freude und Lebensqualität durchaus verbindet.

Aus diesem Grund fördern die Deutsche Diabetes-Stiftung (DDS) und ihre Partner aus Medien, Wirtschaft und Institutionen Maßnahmen zur Aufklärung und praktischen Vorsorge. Informationen dazu im Internet unter <http://www.diabetesstiftung.org> und <http://www.diabetes-risiko.de>.

Die Deutsche Diabetes-Stiftung ist gemeinnützig und arbeitet zum großen Teil ehrenamtlich. Daher ist sie auf die Unterstützung engagierter und verantwortungsbewusster Menschen angewiesen, die dazu beitragen möchten, dass weniger Menschen an Diabetes erkranken und diejenigen, die schon Diabetes haben, besser damit leben können. Die Stiftung lädt daher dazu ein, mit einer Spende zu helfen oder Fördermitglied zu werden.